



Rainer Klump (Hrsg.)

## Adam Smith @ 300

Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XLII

Schriften des Vereins für Socialpolitik, Band 115/XLII

Tab., teilw. farb. Abb., 331 Seiten, 2024

ISBN 978-3-428-19257-1, € 99,90\*

Alle Informationen zum Titel: [www.duncker-humblot.de/9783428192571](http://www.duncker-humblot.de/9783428192571)

Als Open Access-Publikation verfügbar unter:

<https://doi.org/10.3790/978-3-428-59257-9>

Der 300. Geburtstag von Adam Smith bot 2023 die Gelegenheit, sich ausführlich mit Leben, Werk und Nachwirkung des Gründers der modernen Ökonomik zu beschäftigen. Die acht Beiträge dieses Bandes bieten nicht nur einen ausführlichen Überblick über den aktuellen Stand der ökonomischen und nicht-ökonomischen Smith-Forschung. Näher beleuchtet werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse in Schottland in der Zeit von Adam Smith sowie der Einfluss klassischer Philosophie auf sein Denken. In der Gegenüberstellung zu anderen bedeutenden wissenschaftlichen Programmen, denen von Hume, Fichte, Hegel, Thünen, Marx und Schumpeter, werden schließlich besondere Aspekte des Werks von Smith genauer herausgearbeitet – die Methodik der wissenschaftlichen Analyse, der (konfliktreiche) Zusammenhang von Handel, Krieg und Frieden sowie die Einstellung zu Modernisierung und zivilisatorischer Entwicklung.

### Inhalt

**Karen Horn:** Kampf den Klischees: Die jüngere Adam-Smith-Forschung rollt die Interpretation des schottischen Gelehrten neu auf. Ein Survey

**Philipp Robinson Rössner:** Die ökonomische Entwicklung Schottlands und der *Wealth of Nations*: Das Zeitalter von Adam Smith

**Reinhard Blomert:** Gentlemen, Geschäftsleute und innere Richter: Das Rätsel um das Menschenbild bei Adam Smith

**Sabine Föllinger:** Antike Philosophie im Denken von Adam Smith

**Reinhard Schumacher und Maria Pia Paganelli:** Mehr Handel, mehr Kriege? Adam Smith und David Hume über internationale Wirtschaftsbeziehungen und internationale Kriege

**Birger P. Priddat:** Differente Konzepte der Modernisierungsbewältigung um 1800: *common sense*-Marktökonomie (Smith), Staatsrechtswirtschaft (Fichte) und korporatistische Zivilökonomie (Hegel)

**Ludwig Nellinger:** Methodik und Erkenntnisfortschritt: Adam Smith und Johann Heinrich von Thünen

**Heinz D. Kurz:** Smith, Marx und Schumpeter über den Zivilisationsprozess. Ein Vergleich ihrer evolutorischen Ansätze